

Serie A 2018

Qualifikationsverfahren
Drogistin EFZ/Drogist EFZ

Pos. 1 Berufskennntnisse schriftlich

Die Autorengruppe BKs
hat die Serie A 2018, Teil 1,
zu Übungszwecken freigegeben

Teil 1

Name, Vorname	Nr. Kandidat/in	Datum
.....

Zeit 90 Minuten für 3 Übersituationen mit insgesamt 23 Aufgaben

Hinweis Die Korrektur erlaubt nur die Vergabe ganzer Punkte.

Hilfsmittel neutrales Periodensystem

Notenskala	Maximale Punktezahl:	180
	171.0 - 180.0 Punkte =	Note 6.0
	153.0 - 170.0 Punkte =	Note 5.5
	135.0 - 152.0 Punkte =	Note 5.0
	117.0 - 134.0 Punkte =	Note 4.5
	99.0 - 116.0 Punkte =	Note 4.0
	81.0 - 98.0 Punkte =	Note 3.5
	63.0 - 80.0 Punkte =	Note 3.0
	45.0 - 62.0 Punkte =	Note 2.5
	27.0 - 44.0 Punkte =	Note 2.0
	9.0 - 26.0 Punkte =	Note 1.5
	0.0 - 8.0 Punkte =	Note 1.0

Unterschrift der beiden Prüfungsexperten/innen:

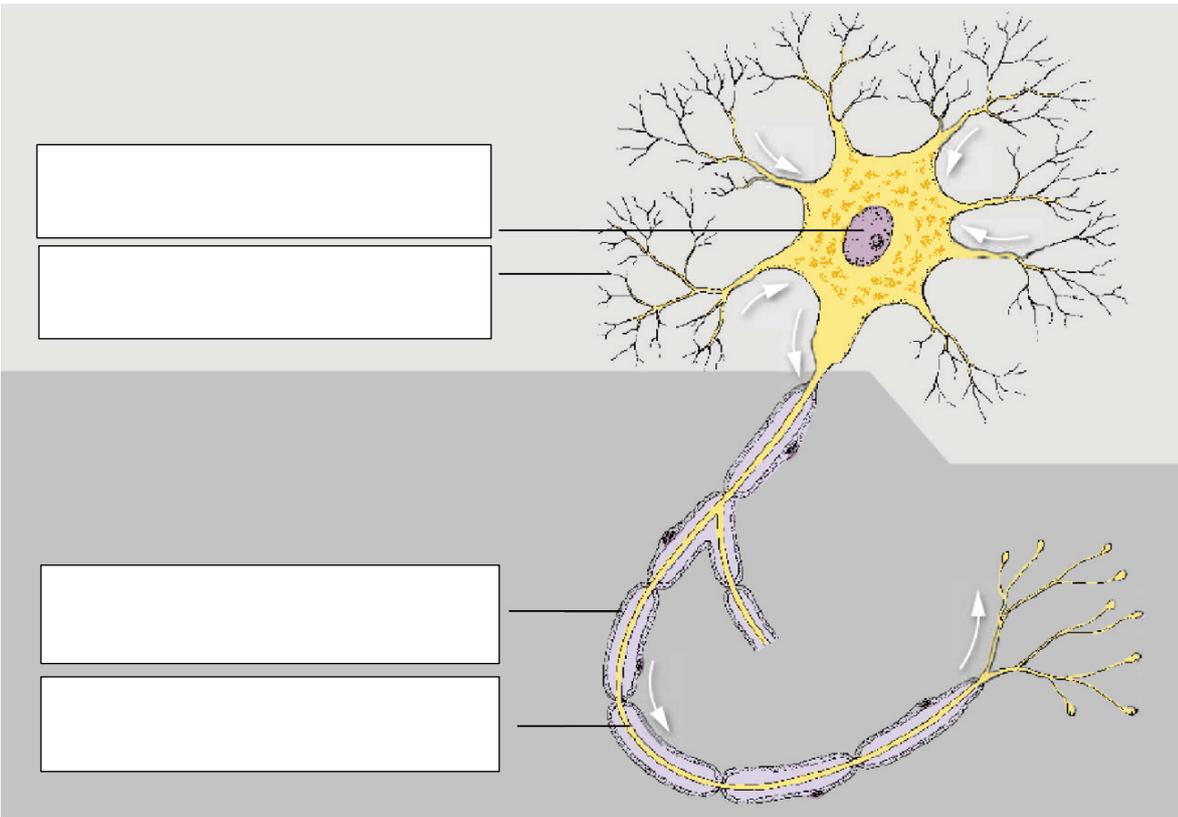
.....

Sperrfrist: Diese Prüfungsaufgaben sind **gesperrt** und dürfen **nicht** zu Übungszwecken verwendet werden

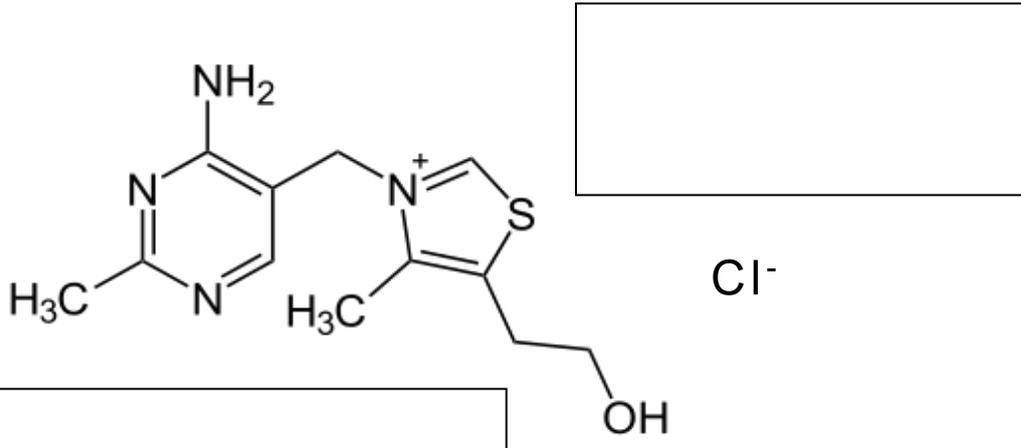
Erarbeitet durch: Arbeitsgruppe Drogisten EFZ BK
Herausgeber: SDBB, Abteilung Qualifikationsverfahren, Bern

Übersituation 1 Schlaf		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
<p>Eine 42jährige Kundin leidet unter Einschlafbeschwerden und einer maskierten Depression. Sie ist in ärztlicher Behandlung und wünscht von Ihnen ergänzende (alternative) Präparate zur zusätzlichen Unterstützung. Sie besprechen mit Ihrem Vorgesetzten den Behandlungsvorschlag für die Kundin.</p>			
<p>Aufgabe 1</p>			
<p>Sie haben diverse Nachschlagewerke konsultiert und sind auf folgende Begriffe gestossen. Definieren und beschreiben Sie die folgenden 2 Begriffe.</p>			
<p>Depression</p>		2	
<p>REM-Phase</p>		3	
<p>Nennen Sie für den folgenden Fachausdruck den deutschen Begriff:</p>			
<p>Sedativum</p>		1	
<p>Aufgabe 2</p>			
<p>a) Gegen die Einschlafbeschwerden hat die Kundin eine sogenannte Schlafhilfe von ihrem Arzt erhalten. Nennen Sie 2 mögliche Substanzen, die darin enthalten sein können.</p>		2	
<p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>			
Übertrag		8	

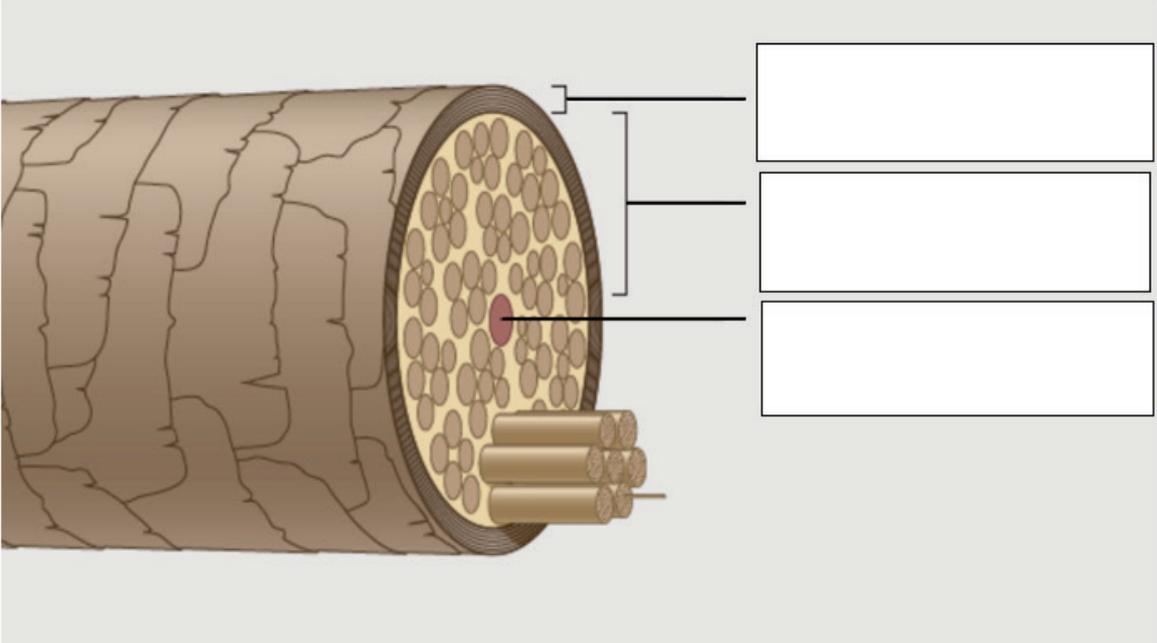
Übersituation 1 Schlaf				Anzahl Punkte																									
				maximal	erreicht																								
Übertrag				8																									
<p>b) Ergänzend gegen die Einschlafbeschwerden stellen Sie der Kundin eine Teemischung zusammen, welche sie abends trinken soll. Die Medizinalteemischung hat folgende Zusammensetzung.</p> <p>Ergänzen Sie in der folgenden Tabelle die leeren Felder:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <thead> <tr> <th style="width: 20%;"></th> <th style="width: 25%;">Verwendeter Pflanzenteil lateinisch</th> <th style="width: 25%;">Stammpflanze</th> <th style="width: 30%;">Wirkstoffgruppe</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Baldrian</td> <td></td> <td style="background-color: #cccccc;"></td> <td style="background-color: #cccccc;"></td> </tr> <tr> <td>Johanniskraut</td> <td style="background-color: #cccccc;"></td> <td></td> <td style="background-color: #cccccc;"></td> </tr> <tr> <td>Lavendel</td> <td style="background-color: #cccccc;"></td> <td></td> <td style="background-color: #cccccc;"></td> </tr> <tr> <td>Melisse</td> <td></td> <td style="background-color: #cccccc;"></td> <td style="background-color: #cccccc;"></td> </tr> <tr> <td>Passionsblume</td> <td style="background-color: #cccccc;"></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>					Verwendeter Pflanzenteil lateinisch	Stammpflanze	Wirkstoffgruppe	Baldrian				Johanniskraut				Lavendel				Melisse				Passionsblume				6	
	Verwendeter Pflanzenteil lateinisch	Stammpflanze	Wirkstoffgruppe																										
Baldrian																													
Johanniskraut																													
Lavendel																													
Melisse																													
Passionsblume																													
<p>c) Welche Teezubereitungsvorschrift inklusive Hinweise schreiben Sie auf die Etikette?</p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>				2																									
Übertrag				16																									

Übersituation 1 Schlaf	Anzahl Punkte maximal erreicht																						
Übertrag	16																						
<p>d) Ihr Vorgesetzter testet Ihr botanisches Grundwissen und will von Ihnen wissen, ob folgende Aussagen richtig oder falsch sind. Kreuzen Sie an:</p> <table border="1" data-bbox="159 315 1294 846"> <thead> <tr> <th></th> <th>Richtig</th> <th>Falsch</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Vakuolen lagern insgesamt drei Substanzen ein (Kohlenhydrate, Fette und Proteine).</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ätherische Öle werden im Exkretionsgewebe produziert und gelagert.</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Palisadengewebe kommt beim Laubblatt nicht vor.</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Melisse gehört der Familie der Asteraceae an und kann Allergien auslösen.</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Lavendel gehört der Familie der Lamiaceae an.</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ätherische Öle werden ausschliesslich über die Siebröhren transportiert.</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Richtig	Falsch	Vakuolen lagern insgesamt drei Substanzen ein (Kohlenhydrate, Fette und Proteine).			Ätherische Öle werden im Exkretionsgewebe produziert und gelagert.			Palisadengewebe kommt beim Laubblatt nicht vor.			Melisse gehört der Familie der Asteraceae an und kann Allergien auslösen.			Lavendel gehört der Familie der Lamiaceae an.			Ätherische Öle werden ausschliesslich über die Siebröhren transportiert.			6	
	Richtig	Falsch																					
Vakuolen lagern insgesamt drei Substanzen ein (Kohlenhydrate, Fette und Proteine).																							
Ätherische Öle werden im Exkretionsgewebe produziert und gelagert.																							
Palisadengewebe kommt beim Laubblatt nicht vor.																							
Melisse gehört der Familie der Asteraceae an und kann Allergien auslösen.																							
Lavendel gehört der Familie der Lamiaceae an.																							
Ätherische Öle werden ausschliesslich über die Siebröhren transportiert.																							
<p>Aufgabe 3</p> <p>Die ärztliche Diagnose «maskierte Depression» wurde aufgrund einer verminderten Verfügbarkeit von Noradrenalin und Serotonin attestiert. Sie wissen, dass diese Stoffe bei den Neuronen (insb. an den Synapsen) eine wichtige Rolle spielen.</p> <p>a) Beschriften Sie das untenstehende Neuron mit folgenden Begriffen: <i>Axon, Dendrit, Markscheide, Soma</i></p>  <p>The diagram shows a multipolar neuron. The cell body (soma) is yellow and contains a purple nucleus. It has several branching processes (dendrites) extending upwards. A long, thin process (axon) extends downwards, covered by a myelin sheath (Makscheide) shown as a series of segments. The axon ends in a branched structure (axon terminals) with small vesicles. Lines connect empty boxes on the left to these parts of the neuron.</p>	4																						
Übertrag	26																						

Übersituation 1 Schlaf	Anzahl Punkte maximal erreicht																
Übertrag	26																
<p>b) Ihr Vorgesetzter ist sich nicht sicher, ob Sie die Vorgänge der Synapse verstanden haben und konfrontiert Sie mit folgenden Aussagen. Kreuzen Sie an, ob sie richtig oder falsch sind:</p> <table border="1" data-bbox="159 353 1292 817"> <thead> <tr> <th></th> <th>Richtig</th> <th>Falsch</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Synapsen verbinden nicht nur Nervenzellen untereinander. Sie können Nervenzellen auch mit Muskelzellen oder Drüsenzellen verbinden.</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Eine synaptische Übertragung kann im Einbahnsystem wie auch in die Gegenrichtung stattfinden.</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Im synaptischen Endknopf sind Vesikel gelagert, welche Neurotransmitter enthalten.</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Die ausgeschütteten Neurotransmitter treffen auf der Seite der postsynaptischen Membran auf Rezeptoren und lösen dort ein Aktionspotenzial aus.</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Richtig	Falsch	Synapsen verbinden nicht nur Nervenzellen untereinander. Sie können Nervenzellen auch mit Muskelzellen oder Drüsenzellen verbinden.			Eine synaptische Übertragung kann im Einbahnsystem wie auch in die Gegenrichtung stattfinden.			Im synaptischen Endknopf sind Vesikel gelagert, welche Neurotransmitter enthalten.			Die ausgeschütteten Neurotransmitter treffen auf der Seite der postsynaptischen Membran auf Rezeptoren und lösen dort ein Aktionspotenzial aus.			4	
	Richtig	Falsch															
Synapsen verbinden nicht nur Nervenzellen untereinander. Sie können Nervenzellen auch mit Muskelzellen oder Drüsenzellen verbinden.																	
Eine synaptische Übertragung kann im Einbahnsystem wie auch in die Gegenrichtung stattfinden.																	
Im synaptischen Endknopf sind Vesikel gelagert, welche Neurotransmitter enthalten.																	
Die ausgeschütteten Neurotransmitter treffen auf der Seite der postsynaptischen Membran auf Rezeptoren und lösen dort ein Aktionspotenzial aus.																	
<p>c) Standardisierte, konzentrierte Extrakte aus Johanniskraut werden im Indikationsfeld der «leichten bis mittelschweren depressiven Verstimmungen» eingesetzt.</p> <p>Nennen Sie 2 weitere Indikationen solcher Extrakte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - _____ _____ - _____ _____ 	2																
<p>d) Zeigen Sie anhand der Signaturenlehre die Eignung von Johanniskraut zur Behandlung depressiver Verstimmungen auf.</p> <p>Nennen Sie 2 unterschiedliche Aspekte.</p> <ul style="list-style-type: none"> - _____ _____ - _____ _____ 	2																
Übertrag	34																

Übersituation 1 Schlaf		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
Übertrag		34	
Aufgabe 4			
Ergänzend erachten Sie die Einnahme eines Vitamin-B-Präparates und einer Bachblütenmischung als sinnvoll.			
a) Sie machen sich Gedanken zu einem Vitamin B-Komplex. Kreuzen Sie die richtigen Aussagen an.			
		Richtig	Falsch
Ein Mangel an Vitamin B2 kann zu Rissen an Lippen und Mundwinkeln führen.			
Pantothensäure ist die inaktive Form von Dexpanthenol.			
Vitamin B6 wird auch als Riboflavin bezeichnet.			
Cobalamin wird im Ileum mit Hilfe vom Intrinsic Factor resorbiert.			
Müdigkeit und Leistungsrückgang könnten Symptome einer Hypovitaminose sein.			
b) Unten finden Sie die Strukturformel von Thiaminchlorid. Bitte zeichnen Sie die funktionelle(n) Gruppe(n) ein und benennen Sie diese.			
		<div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 80px; margin: 0 auto;"></div>	
<div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 80px; margin: 0 auto;"></div>			
c) Ergänzend kann die Kundin auf Vitamin-B-reiche Lebensmittel achten. Nennen Sie je 2 Lebensmittel, die reich an Vitamin B1 bzw. B2 sind.			
Vitamin B1		Vitamin B2	
Übertrag		47	

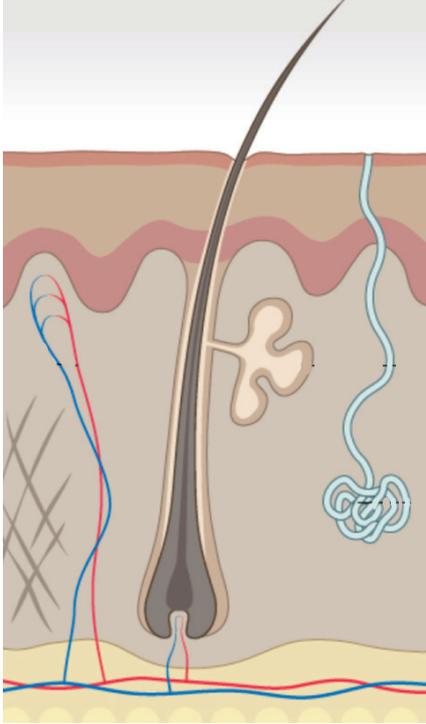
Übersituation 1 Schlaf	Anzahl Punkte																			
	maximal	erreicht																		
Übertrag	47																			
<p>d) Als Bachblütenmischung stellen Sie der Kundin die Notfallmischung bereit. Welche Blüten sind in dieser Mischung enthalten.</p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	5																			
<p>Aufgabe 5</p>																				
<p>Sie weisen die Kundin darauf hin, dass sie auf eine gute Schlafhygiene achten soll.</p>																				
<p>a) Geben Sie der Kundin 4 konkrete Hinweise zur gesunden Schlafhygiene.</p> <ul style="list-style-type: none"> - <hr/> - <hr/> - <hr/> - <hr/> 	4																			
<p>b) Sympathikus und Parasympathikus haben ebenfalls einen Einfluss auf den Schlaf-Wach-Rhythmus. Teilen Sie untenstehende Aussagen dem entsprechenden System zu.</p>	5																			
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 20%; text-align: center;">Sympathikus</th> <th style="width: 20%; text-align: center;">Parasympathikus</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Ist für Entspannung und Regeneration zuständig.</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Steigert die Sekretion der Verdauungsdrüsen.</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Die Bronchien werden durch dieses System verengt.</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Der Herzmuskel nimmt an Frequenz und Kontraktionskraft zu.</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Die Atemfrequenz wird gesteigert.</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Sympathikus	Parasympathikus	Ist für Entspannung und Regeneration zuständig.			Steigert die Sekretion der Verdauungsdrüsen.			Die Bronchien werden durch dieses System verengt.			Der Herzmuskel nimmt an Frequenz und Kontraktionskraft zu.			Die Atemfrequenz wird gesteigert.				
	Sympathikus	Parasympathikus																		
Ist für Entspannung und Regeneration zuständig.																				
Steigert die Sekretion der Verdauungsdrüsen.																				
Die Bronchien werden durch dieses System verengt.																				
Der Herzmuskel nimmt an Frequenz und Kontraktionskraft zu.																				
Die Atemfrequenz wird gesteigert.																				
Übertrag	61																			

Übersituation 2 Haar	Anzahl Punkte maximal erreicht	
Übertrag	61	
<p>Sie erhalten von Ihrer Lehrlingsbetreuerin den Auftrag, eine Schulung zum Thema Haare vorzubereiten.</p>		
<p>Aufgabe 1</p>		
<p>a) Als Einstieg zeigen Sie Ihren Arbeitskollegen den Aufbau des Haares auf. Beschriften Sie die Skizze des Haarschafts mit den Fachbegriffen.</p>	3	
 <p><small>Faller: Der Körper des Menschen, 15. Auflage, © 2004 Georg Thieme Verlag, Stuttgart</small></p>		
<p>b) Erklären Sie Ihren Arbeitskolleginnen den Lebenszyklus der Haare. Nennen Sie dazu die unterschiedlichen Phasen und gehen Sie dabei auch auf die jeweilige Zeitdauer ein.</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	6	
Übertrag	70	

Übersituation 2 Haare	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	70	
Aufgabe 2		
Zur Pflege der Haare existieren verschiedene Produkte.		
a) Zeigen Sie auf, welche Tenside in Shampoo, und welche in Conditioner verwendet werden. Geben Sie die jeweilige Tensid-Art an und nennen Sie je eine Wirkung dazu.	4	
Shampoo: _____ _____		
Conditioner: _____ _____		
b) Eine Mitarbeiterin wirft ein, dass ihre Haare nach der Anwendung eines Shampoos häufig struppig sind. Warum ist dies so?	1	
_____ _____ _____ _____		
c) Gerade für unterwegs sind 2-in-1-Produkte praktisch. Wie funktionieren diese? Gehen Sie auf die darin enthaltenen Tenside ein.	2	
_____ _____ _____ _____		
d) Welche 2 Nachteile haben 2-in-1-Produkte gegenüber der zeitlich gestaffelten Anwendung von Shampoo und Conditioner?	2	
- _____ _____		
- _____ _____		

Übertrag	79	

Übersituation 2 Haare	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	79	
Aufgabe 3		
Gehen Sie nun in Ihrer Schulung etwas detaillierter auf das Thema «Tenside» ein.	3	
a) Erklären Sie Ihrem Team,		
- was Tenside sind: _____ _____ _____ _____		
- wie Sie aufgebaut sind: _____ _____ _____ _____		
- welche Aufgabe Sie erfüllen: _____ _____ _____ _____		
b) Skizzieren Sie ein anionaktives Tensid und beschriften Sie es mit den entsprechenden Fachbegriffen.	2	
c) Wo werden nichtionische Tenside eingesetzt? Nennen Sie 2 Einsatzgebiete.	2	
- _____ _____ _____		
- _____ _____ _____		
Übertrag	86	

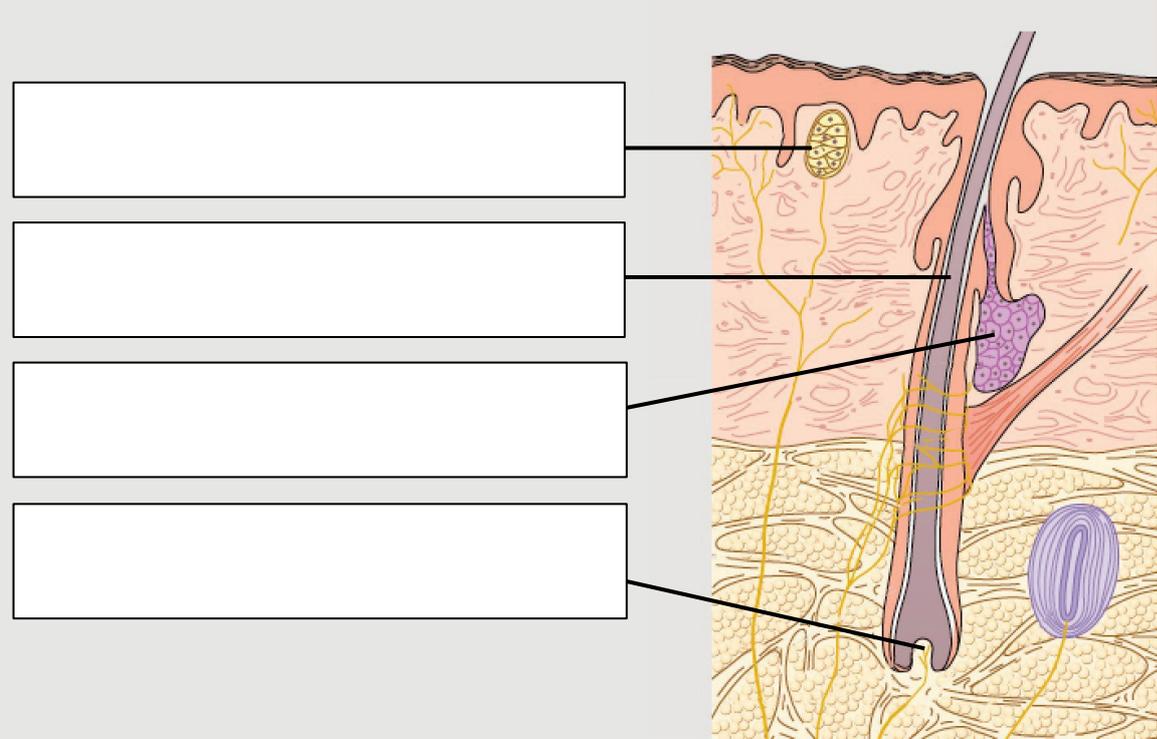
Übersituation 2 Haare	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	86	
<p>Aufgabe 4</p> <p>Ihre Schulung soll auch das Thema «Haarentfernung» enthalten. Dazu haben Sie folgende Produkte als Anschauungsmaterial vor sich:</p> <p>Produkt A: Enthaarungscreme Produkt B: Rasierer Produkt C: Wachsstreifen Produkt D: Epiliergerät</p> <p>a) Zeichnen Sie auf der folgenden Abbildung ein, an welcher Stelle sich der jeweilige Effekt der Produkte A bis D bemerkbar macht.</p>  <p>b) Erklären Sie die Auswirkungen dieser Unterschiede aus Sicht der Anwenderin.</p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	2	
Übertrag	90	

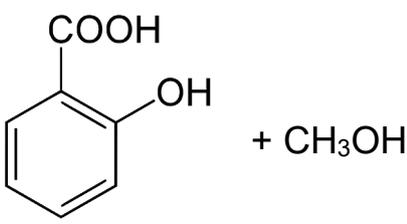
Übersituation 2 Haare	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	90	
<p>c) Auf der Rückseite eines Produktes steht geschrieben: «Wichtig ist, dass die Einwirkzeit des Präparates nicht überschritten wird, da sonst die Haut Schaden nehmen kann». Um welches der 4 oben genannten Produkte handelt es sich?</p> <hr/>	1	
<p>d) Erklären Sie in maximal 2 Sätzen genau, weshalb die Einwirkzeit bei diesem Präparat entscheidend ist:</p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	2	
<p>e) Welche 3 Wirkstoffe könnten in einem solchen Produkt enthalten sein?</p> <ul style="list-style-type: none"> - <hr/> - <hr/> - <hr/> 	3	
<p>Aufgabe 5</p> <p>Ein Thema Ihrer Schulung umfasst Alopezie und deren Behandlung.</p> <p>a) Erklären Sie, worum es sich bei Alopezie handelt.</p> <hr/> <hr/>	2	
Übertrag	98	

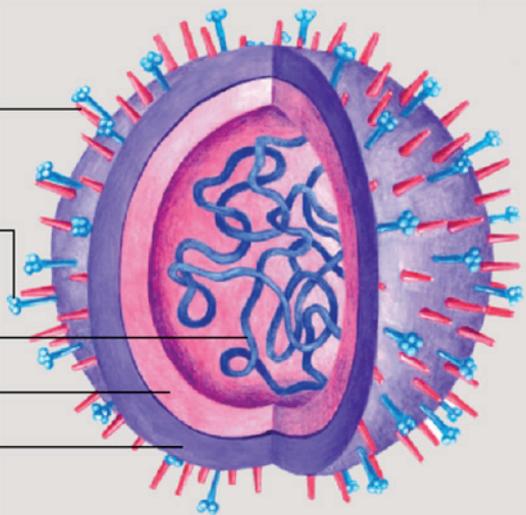
Übersituation 2 Haare		Anzahl Punkte													
		maximal	erreicht												
Übertrag		98													
<p>b) Zur Behandlung der androgenetischen Alopezie gelangt der Wirkstoff Minoxidil zum Einsatz. Gehen Sie auf Wirkungen und UAW des Wirkstoffs ein, indem Sie je 2 Aspekte nennen.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 30%;">Wirkungen:</th> <th>UAW:</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="height: 100px;"></td> <td></td> </tr> <tr> <td style="height: 100px;"></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Wirkungen:	UAW:					4							
Wirkungen:	UAW:														
<p>c) Welchen Hinweis gilt es bei der Anwendung von Minoxidil besonders zu beachten?</p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>		1													
<p>d) Welche 3 Schüsslersalze eignen sich zur Ergänzung der Therapie mittels Minoxidil gegen Alopecia androgenetica? (Nummer, vollständiger Name, jeweils 1 Wirkung)</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;">Nr.</th> <th style="width: 40%;">Name</th> <th>Wirkung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="height: 40px;"></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td style="height: 40px;"></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td style="height: 40px;"></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Nr.	Name	Wirkung										3	
Nr.	Name	Wirkung													
Übertrag		106													

Übersituation 2 Haare		Anzahl Punkte																			
		maximal	erreicht																		
Übertrag		106																			
<p>Aufgabe 6</p> <p>Eine andere Form der Alopezie kann beispielsweise durch einen Eisenmangel ausgelöst werden. Dieser kann die Folge einer einseitigen Ernährung sein. Es wird daher eine Vollwerternährung angestrebt.</p> <p>a) Beurteilen Sie die folgenden Aussagen zum Thema Vollwerternährung hinsichtlich ihrer Richtigkeit. Setzen Sie in der nachfolgenden Tabelle dazu an der jeweils korrekten Stelle ein Kreuz.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 80%;"></th> <th style="width: 10%; text-align: center;">Richtig</th> <th style="width: 10%; text-align: center;">Falsch</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Um eine gute Verdaubarkeit zu garantieren, sollen die Produkte möglichst lange gekocht werden.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Die Vollwerternährung zielt auf eine vorwiegend pflanzliche Ernährungsweise ab. Aus diesem Grund haben Milch und Milchprodukte darin nichts verloren.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Die Nahrungsmittel sollen einen hohen Gehalt an cis-PUFA und an MUFA aufweisen.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Saisonale und regionale Produkte sind zu bevorzugen.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Getreidemehle sollen einen geringen Verarbeitungsgrad und somit einen geringen Ausmahlungsgrad aufweisen.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table> <p>b) Eisen kommt in der Nahrung in zwei Oxidationsstufen vor, nämlich als Fe^{+II} und Fe^{+III}.</p> <p>Formulieren Sie die Reaktionsgleichung zur Herstellung von Eisen-III-oxid aus elementarem Eisen und aus Sauerstoff.</p> <p>Geben Sie von allen Stoffen die Oxidationszahlen an und benennen Sie auf der Edukt- und der Produktseite die Oxidations- und die Reduktionsmittel.</p>			Richtig	Falsch	Um eine gute Verdaubarkeit zu garantieren, sollen die Produkte möglichst lange gekocht werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Vollwerternährung zielt auf eine vorwiegend pflanzliche Ernährungsweise ab. Aus diesem Grund haben Milch und Milchprodukte darin nichts verloren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Nahrungsmittel sollen einen hohen Gehalt an cis-PUFA und an MUFA aufweisen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Saisonale und regionale Produkte sind zu bevorzugen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Getreidemehle sollen einen geringen Verarbeitungsgrad und somit einen geringen Ausmahlungsgrad aufweisen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5	
	Richtig	Falsch																			
Um eine gute Verdaubarkeit zu garantieren, sollen die Produkte möglichst lange gekocht werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																			
Die Vollwerternährung zielt auf eine vorwiegend pflanzliche Ernährungsweise ab. Aus diesem Grund haben Milch und Milchprodukte darin nichts verloren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																			
Die Nahrungsmittel sollen einen hohen Gehalt an cis-PUFA und an MUFA aufweisen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																			
Saisonale und regionale Produkte sind zu bevorzugen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																			
Getreidemehle sollen einen geringen Verarbeitungsgrad und somit einen geringen Ausmahlungsgrad aufweisen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																			
Übertrag		120																			

Übersituation 3 Virus	Anzahl Punkte																
	maximal	erreicht															
Übertrag	120																
<p>Eine Mutter kommt mit ihrer 13-jährigen Tochter in die Drogerie. Die Tochter hat an den Händen und an den Fusssohlen Warzen.</p>																	
<p>Aufgabe 1</p>																	
<p>a) Warzen stellen eine benigne Hyperplasie dar. Was bedeutet das?</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	2																
<p>b) Durch welches Virus werden Warzen verursacht?</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	1																
<p>Aufgabe 2</p>																	
<p>Damit es zur Zellhyperplasie kommt, bedarf es der Virusreplikation. Beurteilen Sie folgende Aussagen, ob diese richtig oder falsch sind. Korrigieren Sie allfällige falsche Aussagen, indem Sie wo nötig eine korrekte Aussage notieren.</p>	4																
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 80%;"></th> <th style="width: 10%; text-align: center;">Richtig</th> <th style="width: 10%; text-align: center;">Falsch</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="145 1167 1053 1368"> <p>Eine Virusreplikation kann in lebenden und toten Zellen stattfinden.</p> <p><i>allfällige Korrektur:</i></p> </td> <td data-bbox="1053 1167 1173 1368" style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td data-bbox="1173 1167 1292 1368" style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td data-bbox="145 1368 1053 1570"> <p>In der Adsorptionsphase dockt das Virus an die Wirtzelle an.</p> <p><i>allfällige Korrektur:</i></p> </td> <td data-bbox="1053 1368 1173 1570" style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td data-bbox="1173 1368 1292 1570" style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td data-bbox="145 1570 1053 1816"> <p>Während der viralen Replikation verwendet das Virus zelluläre Enzyme.</p> <p><i>allfällige Korrektur:</i></p> </td> <td data-bbox="1053 1570 1173 1816" style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td data-bbox="1173 1570 1292 1816" style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td data-bbox="145 1816 1053 2018"> <p>Natriumhypochlorit fördert die Virusreplikation.</p> <p><i>allfällige Korrektur:</i></p> </td> <td data-bbox="1053 1816 1173 2018" style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td data-bbox="1173 1816 1292 2018" style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table>		Richtig	Falsch	<p>Eine Virusreplikation kann in lebenden und toten Zellen stattfinden.</p> <p><i>allfällige Korrektur:</i></p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>In der Adsorptionsphase dockt das Virus an die Wirtzelle an.</p> <p><i>allfällige Korrektur:</i></p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Während der viralen Replikation verwendet das Virus zelluläre Enzyme.</p> <p><i>allfällige Korrektur:</i></p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Natriumhypochlorit fördert die Virusreplikation.</p> <p><i>allfällige Korrektur:</i></p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	Richtig	Falsch															
<p>Eine Virusreplikation kann in lebenden und toten Zellen stattfinden.</p> <p><i>allfällige Korrektur:</i></p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
<p>In der Adsorptionsphase dockt das Virus an die Wirtzelle an.</p> <p><i>allfällige Korrektur:</i></p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
<p>Während der viralen Replikation verwendet das Virus zelluläre Enzyme.</p> <p><i>allfällige Korrektur:</i></p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
<p>Natriumhypochlorit fördert die Virusreplikation.</p> <p><i>allfällige Korrektur:</i></p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
Übertrag	127																

Übersituation 3 Virus	Anzahl Punkte																			
	maximal	erreicht																		
Übertrag	127																			
<p>Aufgabe 3</p> <p>Warzen manifestieren sich vorwiegend auf der Haut.</p> <p>Ergänzen Sie im folgenden Hautdiagramm die fehlenden Begriffe.</p> 	4																			
<p>Aufgabe 4</p> <p>Eine Virus-Übertragung kann durch Schmierinfektion direkt oder indirekt erfolgen. Einige Faktoren begünstigen diese Übertragung. Geben Sie bei den nachfolgenden Faktoren an, ob eine Infektion durch direkten oder indirekten Kontakt auftritt.</p> <table border="1" data-bbox="156 1467 1294 1937"> <thead> <tr> <th data-bbox="156 1467 1061 1518">Infektion durch:</th> <th data-bbox="1061 1467 1174 1518">Indirekt</th> <th data-bbox="1174 1467 1294 1518">direkt</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="156 1518 1061 1601">Bad im Thermalbad</td> <td data-bbox="1061 1518 1174 1601"></td> <td data-bbox="1174 1518 1294 1601"></td> </tr> <tr> <td data-bbox="156 1601 1061 1684">Begrüßung durch Händeschütteln</td> <td data-bbox="1061 1601 1174 1684"></td> <td data-bbox="1174 1601 1294 1684"></td> </tr> <tr> <td data-bbox="156 1684 1061 1767">Geschlechtsverkehr</td> <td data-bbox="1061 1684 1174 1767"></td> <td data-bbox="1174 1684 1294 1767"></td> </tr> <tr> <td data-bbox="156 1767 1061 1850">verschmutzten Gegenstand aufheben</td> <td data-bbox="1061 1767 1174 1850"></td> <td data-bbox="1174 1767 1294 1850"></td> </tr> <tr> <td data-bbox="156 1850 1061 1933">gemeinsames Essen mit demselben Besteck</td> <td data-bbox="1061 1850 1174 1933"></td> <td data-bbox="1174 1850 1294 1933"></td> </tr> </tbody> </table>	Infektion durch:	Indirekt	direkt	Bad im Thermalbad			Begrüßung durch Händeschütteln			Geschlechtsverkehr			verschmutzten Gegenstand aufheben			gemeinsames Essen mit demselben Besteck			5	
Infektion durch:	Indirekt	direkt																		
Bad im Thermalbad																				
Begrüßung durch Händeschütteln																				
Geschlechtsverkehr																				
verschmutzten Gegenstand aufheben																				
gemeinsames Essen mit demselben Besteck																				
Report	136																			

Übersituation 3 Virus		Anzahl Punkte									
		maximal	erreicht								
Report		136									
<p>Aufgabe 5</p> <p>Zur Behandlung von Warzen wird u.a. Essigsäure verwendet. Vervollständigen Sie die untenstehende Tabelle zu Essigsäure:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%; padding: 5px;">Chemische Formel</td> <td style="width: 70%;"></td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">IUPAC Name</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Welches Ion entsteht durch wässrige Dissoziation?</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Strukturformel (Lewis-Formel)</td> <td></td> </tr> </table>		Chemische Formel		IUPAC Name		Welches Ion entsteht durch wässrige Dissoziation?		Strukturformel (Lewis-Formel)		5	
Chemische Formel											
IUPAC Name											
Welches Ion entsteht durch wässrige Dissoziation?											
Strukturformel (Lewis-Formel)											
<p>Aufgabe 6</p> <p>Die Kundin verwendete früher mal ein Präparat welches statt Essigsäure Salicylsäure enthält. Salicylsäure ist selbst ein Wirkstoff, kann jedoch auch Ausgangsstoff zur Herstellung anderer Wirkstoffe sein.</p> <p>a) Vervollständigen Sie die untenstehende Reaktion mithilfe von Strukturformeln (Lewis- oder Skelett-Formeln).</p> <div style="text-align: center; margin-top: 20px;">  <p style="margin: 0;"> <chem>O=C(O)c1ccccc1O</chem> + <chem>CO</chem> </p> </div>		3									
Report		144									

Übersituation 3 Virus	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Report	144	
b) Um welche Reaktionsart handelt es sich hierbei: <hr/> <hr/>	1	
c) Wie heisst das entstehende Produkt: <hr/> <hr/>	1	
Aufgabe 7		
Sie empfehlen der Kundin ein Präparat auf Basis von Propangas zur Entfernung ihrer Warzen.		
a) Wie lautet die chemische Formel von Propan:	1	
b) Propangas ist mit der Bezeichnung «leicht entflammbar» gekennzeichnet. Schreiben Sie die stöchiometrisch korrekte Gleichung der Verbrennung von Propan auf.	4	
Aufgabe 8		
a) Sie finden nachfolgend ein Bild des Influenza-Virus. Beschriften Sie das Bild mit den entsprechenden Bezeichnungen.	5	
<div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="margin-right: 20px;"> <p>1)</p> <input style="width: 300px; height: 25px;" type="text"/> <p>2)</p> <input style="width: 300px; height: 25px;" type="text"/> <input style="width: 300px; height: 25px;" type="text"/> <input style="width: 300px; height: 25px;" type="text"/> <input style="width: 300px; height: 25px;" type="text"/> </div> <div style="text-align: center;">  </div> </div>		
Report	156	

Übersituation 3 Virus		Anzahl Punkte																																					
		maximal	erreicht																																				
Report		156																																					
<p>b) Welche Funktionen nehmen die Teile 1 bzw. 2 beim Virus ein?</p> <p>1) _____</p> <p>_____</p> <p>2) _____</p> <p>_____</p> <p>Aufgabe 9</p> <p>Viren, Bakterien und Pilze gehören zu den Keimen, welche ganz unterschiedliche Krankheiten auslösen können.</p> <p>Kreuzen Sie für die folgenden Aussagen an ob, diese auf Viren, Bakterien und/oder Pilze zutreffen.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 70%;"></th> <th style="width: 10%;">Viren</th> <th style="width: 10%;">Bakterien</th> <th style="width: 10%;">Pilze</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Werden durch Antibiotika vernichtet</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Haben eine Zellwand</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Enthalten einen Zellkern</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Sind nur Makromoleküle</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Vermehrung funktioniert teilweise auf geschlechtlichem und teilweise auf ungeschlechtlichem Weg</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table> <p>Aufgabe 10</p> <p>Im Zusammenhang mit der Immunabwehr spielen verschiedene Begriffe eine wichtige Rolle.</p> <p>Ordnen Sie die Zahlen der folgenden Begriffe der passenden Beschreibung zu (es reicht, die entsprechende Zahl am richtigen Ort in der Tabelle einzufügen):</p> <p>1) <i>Antigen</i> 2) <i>Makrophage</i> 3) <i>Immunglobulin E</i> 4) <i>aktive Immunisierung</i> 5) <i>passive Immunisierung</i> 6) <i>natürliche passive Immunität</i></p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tbody> <tr> <td style="width: 80%;">Ist eine fremde Substanz, die in der Lage ist, eine Immunantwort auszulösen und mit den Produkten dieser Reaktion zu interagieren.</td> <td style="width: 20%;"></td> </tr> <tr> <td>Nimmt Fremdpartikel auf und baut sie mittels Enzymen ab.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Entsteht wenn Antigene auf B-Zellen treffen und diese Antikörper dagegen entwickeln.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Antikörper werden von einem Individuum auf ein anderes Individuum übertragen.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Schutz, der via Plazenta oder über die Muttermilch erworben wird.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Wird durch Plasmazellen im Rahmen von Allergien produziert.</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>			Viren	Bakterien	Pilze	Werden durch Antibiotika vernichtet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Haben eine Zellwand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Enthalten einen Zellkern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Sind nur Makromoleküle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Vermehrung funktioniert teilweise auf geschlechtlichem und teilweise auf ungeschlechtlichem Weg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ist eine fremde Substanz, die in der Lage ist, eine Immunantwort auszulösen und mit den Produkten dieser Reaktion zu interagieren.		Nimmt Fremdpartikel auf und baut sie mittels Enzymen ab.		Entsteht wenn Antigene auf B-Zellen treffen und diese Antikörper dagegen entwickeln.		Antikörper werden von einem Individuum auf ein anderes Individuum übertragen.		Schutz, der via Plazenta oder über die Muttermilch erworben wird.		Wird durch Plasmazellen im Rahmen von Allergien produziert.		2	6
	Viren	Bakterien	Pilze																																				
Werden durch Antibiotika vernichtet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																				
Haben eine Zellwand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																				
Enthalten einen Zellkern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																				
Sind nur Makromoleküle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																				
Vermehrung funktioniert teilweise auf geschlechtlichem und teilweise auf ungeschlechtlichem Weg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																				
Ist eine fremde Substanz, die in der Lage ist, eine Immunantwort auszulösen und mit den Produkten dieser Reaktion zu interagieren.																																							
Nimmt Fremdpartikel auf und baut sie mittels Enzymen ab.																																							
Entsteht wenn Antigene auf B-Zellen treffen und diese Antikörper dagegen entwickeln.																																							
Antikörper werden von einem Individuum auf ein anderes Individuum übertragen.																																							
Schutz, der via Plazenta oder über die Muttermilch erworben wird.																																							
Wird durch Plasmazellen im Rahmen von Allergien produziert.																																							
Report		170																																					

Übersituation 3 Virus		Anzahl Punkte											
		maximal	erreicht										
	Report	170											
<p>Aufgabe 11</p> <p>Um das Risiko einer Ansteckung durch Viren und Bakterien zu begrenzen, ist ein starkes Immunsystem erforderlich.</p> <p>a) Welche 4 spagyrischen Essenzen verwenden Sie zur Stärkung des Immunsystems.</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>b) Welche 2 spagyrischen Essenzen ergänzen Sie, wenn Sie die Mischung zur Behandlung von Warzen einsetzen? (keine Doppelnennung!)</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Aufgabe 12</p> <p>Das Immunsystem kann auch durch geeignete Nährstoffe stimuliert werden. Nennen Sie 2 Mineralien und 2 Vitamine, welche dafür infrage kommen sowie jeweils eine Nahrungsquelle.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 30%;">Mineralien/Vitamine</th> <th>Nahrungsquellen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> </tbody> </table>		Mineralien/Vitamine	Nahrungsquellen									4	
Mineralien/Vitamine	Nahrungsquellen												
		2											
		4											
Total		180											